

Leitantrag der CDA-Landesversammlung Braunschweig

„Selbstverständnis der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA)“

Präambel

Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) ist und bleibt ein unverzichtbarer Teil der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU). Sie steht fest in der Mitte der Union und versteht sich als integraler Bestandteil der Partei – nicht als eigenständiger Flügel, sondern als gestaltender Mitträger christdemokratischer Politik.

1. Die CDA als Teil der Union – fest in der Mitte der CDU

Die CDA bekennt sich uneingeschränkt zur CDU als ihrer politischen Heimat. Unsere Arbeit zielt darauf, die Grundwerte der Union – Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität – im Sinne der christlichen Soziallehre zu konkretisieren.

Politischer Wettbewerb findet für uns ausschließlich außerhalb der Unionsfamilie statt. Wir lehnen jegliche Form von Extremismus – ob von rechts, links oder religiös motiviert – entschieden ab. Christlich-demokratische Politik lebt von der Suche nach dem gemeinsamen Weg, nicht von der Spaltung.

2. Die CDA als Brücke zur Arbeitswelt

Die CDA ist das soziale Gewissen der CDU und ihr Brückenbauer zur Arbeitswelt. Wir sind Bindeglied zu den Gewerkschaften, Betriebsräten und Betrieben. Unsere Aufgabe ist es, die Anliegen der arbeitenden Menschen, der Beschäftigten, Auszubildenden, Arbeitsuchenden und Rentnerinnen und Rentner in die politische Arbeit der CDU einzubringen.

Wir kümmern uns um soziale Fragen in allen Lebensbereichen – von fairer Entlohnung und Mitbestimmung bis hin zu sozialer Sicherheit und Teilhabe – und bereiten diese Themen fachlich fundiert für die Mutterpartei auf.

3. Unsere Grundlage: Christliche Soziallehre

Die Grundlage unseres politischen Handelns ist die christliche Soziallehre.

Sie verbindet **Subsidiarität** und **Solidarität** auf Basis des **christlichen Menschenbildes**.

Wir stehen dafür ein, dass jeder Mensch in seiner Würde unantastbar ist, Verantwortung für sich selbst trägt und zugleich auf die Gemeinschaft angewiesen bleibt.

Solidarität verpflichtet uns, füreinander einzustehen. Subsidiarität fordert, dass Aufgaben so nah wie möglich beim Menschen gelöst werden.

4. Für eine Kultur des Miteinanders in der CDU

Die CDA bekennt sich zu einer Kultur der Fairness, der Geschlossenheit und des Respekts innerhalb der Union.

Profilierungsversuche auf Kosten einzelner Personen, insbesondere auch in Bezug auf Führungspersonal der CDU, widersprechen diesem Geist und schaden der gemeinsamen Sache. Den Anspruch an den Stil, den wir von anderen erwarten und einfordern, legen wir auch an uns selbst an.

Die CDA steht für Teamgeist, Geschlossenheit und die Überzeugung, dass Politik nur gemeinsam gelingt.

5. Unser Anspruch

Die CDA gestaltet Zukunft – sozial, gerecht und christlich.

Wir wollen, dass die CDU als Volkspartei der Mitte stark bleibt, weil sie die Sorgen und Hoffnungen der arbeitenden Menschen ernst nimmt.

Unsere Stimme erhebt sich, wenn soziale Balance, gesellschaftlicher Zusammenhalt und der Respekt vor der Würde des Menschen auf dem Spiel stehen.

Beschlussvorschlag:

Die Landesversammlung der CDA Braunschweig beschließt diesen Leitantrag als Ausdruck des Selbstverständnisses der CDA und als Grundlage für die politische Arbeit der kommenden Jahre.

Hinweis: der Leitantrag wurde mit Hilfe künstlicher Intelligenz erstellt